1 Einleitung

Diese Abschlussarbeit für das Masterstudium der Sozialen Arbeit an der Katholischen Hochschule NRW widmet sich der Auseinandersetzung mit der Qualitätsentwicklung in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Qualitätsentwicklung ist für die Handlungsfelder der Sozialen Arbeit und Sozialpädagogik ein dauerhaft relevantes Thema, dass sowohl von außen als Anforderung an die Profession herangetragen wird, als auch von innen im Sinne des Anspruchs einer hochwertigen Arbeit immer wieder thematisiert wird. Auch die Offene Kinder- und Jugendarbeit ist als Bestandteil der Kinder- und Jugendhilfe dazu aufgefordert, geeignete Qualitätsentwicklungsmaßnahmen umzusetzen. Dieses breite Feld bietet eine Reihe möglicher Auseinandersetzungspunkte sowie Forschungsfragen. Diese Arbeit tritt einen Schritt zurück und will sich mit der Frage beschäftigen, was in offiziellen Publikationen der überörtlichen Jugendhilfeträger diesbezüglich der Stand des Diskurses ist. Was ist Qualität? Wie wird sie entwickelt? Diese Thesis fragt demnach nicht nach der tatsächlichen Umsetzung der Qualitätsentwicklung, dem Erleben dieser von den an ihr beteiligten Akteur:innen oder ihren Wirkungen. Sie stellt stattdessen die Frage danach, was die überörtlichen Jugendhilfeträger zur Orientierung der örtlichen Ebene diesbezüglich als relevant erachten. Die Thesis bedient sich dabei der Methode der qualitativen Inhaltsanalyse nach Mayring. Die Inhaltsanalyse wird angelehnt an die Form der deduktiven Themenanalyse umgesetzt, da diese die explorative Betrachtung dessen, was gesagt wird, in den Fokus rückt. Analysiert werden ausgewählte Empfehlungen der überörtlichen Jugendhilfeträger zur Qualitätsentwicklung in den Angeboten der Offenen Kinder- und Jugendarbeit.

https://doi.org/10.5771/9783689005863-1 https://www.inlibra.com/de/page/agb - Open Access - (cc) BY

Zu Beginn wird in das Erkenntnisinteresse sowie die Zielsetzung der Arbeit eingeführt (siehe Kap. 2). Anschließend wird in Kapitel drei ein Überblick über die Handlungsfelder der Offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie Kommunalen Jugendarbeit gegeben. Dabei werden für die Aufgabe der Qualitätsentwicklung relevante rechtliche Grundlagen dargestellt (siehe Kap. 3). In einem weiteren Schritt findet eine Auseinandersetzung mit Ansätzen statt, die zur theoretischen Kontextualisierung der Qualitätsentwicklung herangezogen werden können. Hierbei wird auf Grundlagen des Qualitätsbegriffes, das Qualitätsmodell von Donabedian sowie den Governance-Begriff eingegangen (siehe Kap. 4). Anschließend werden die theoretischen Ausführungen um Einblicke in einschlägige Forschungen ergänzt (siehe Kap. 5), bevor anschließend das methodische Vorgehen in der Themenanalyse beleuchtet wird (siehe Kap. 6). Im Weiteren werden da nn die Ergebnisse der Themenanalyse dargestellt, bevor diese in der Diskussion an die Forschungsfragen sowie die vorangegangenen Ausführungen zurückgebunden werden (siehe Kap. 7 und Kap. 8). Die Arbeit endet, mit einem abschließenden Fazit und Ausblick (siehe Kap. 9).

https://doi.org/10.5771/9783689005863-1 https://www.inlibra.com/de/page/agb - Open Access - (cc) BY